

Baumfällungen und Kroneneinkürzungen aus Verkehrssicherungsgründen oder weiteren sich aus dem § 27 des BbgStrG ergebenden Belangen							Zeitraum II. Quartal 2017, Liste 4_Juni 2017
Straßenbäume							Stand: 26.06.2017
lfd. Nr.	Standort	Anzahl	Baum-Nr.	Stammumfang in cm*	Baumgattung	Alleebaum + / -	Notwendige Maßnahmen und Begründung
1	Am Kanal	4	9, 24, 25, 30	50-80	Ahorn	+	Fällung - in Gefahrenabwehr am 09.05.17 erfolgt, abgestorben, immissionsintensiver Standort, kein Austrieb im Frühjahr erfolgt, Verkehrssicherheit stark eingeschränkt
2	Am Neuen Palais	1	103	200	Linde	+	Kronensicherungsschnitt - bereits im Mai erfolgt, keine ausreichende Restwandstärke, eingehende Untersuchung mittels Resistograph am 05.04.17 erfolgt, Artenschutzgutachten am 11.04.17 erfolgt, im Ergebnis kein Vorkommen von geschützten Arten, Beteiligung der Naturschutzverbände am 12.04.17 erfolgt, voraussichtlich Fällung im Herbst 2017
3	Amundsenstraße vor Haus-Nr. 24 (KITA)	1	743	270	Buche	-	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits in 24. KW erfolgt, eingehende Untersuchung durch Gutachter, im Ergebnis sofortige Fällung empfohlen, Druckwiesel, starker Befall mit Zunderschwamm, typische Schleimflussflecken für möglichen Phytophthora-Befall, mögliches Spontanversagen durch intensive Weißfäule, Neigung zum Wohnhaus und Weg zur KITA
4	Anni-von-Gottberg-Straße	4	ohne	35	Vogelbeere	-	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, abgestorben
5	Berliner Straße	1	193	150	Linde	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits in KW 24 erfolgt, abgängig, sehr viel Totholz, vom Baumsachverständigen empfohlene Fällung mit hoher Dringlichkeit, Verkehrssicherheit sehr stark beeinträchtigt
		1	428	165	Linde	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits in KW 24 erfolgt, Befall mit Brandkrustenpilz, Baumstock sehr wahrscheinlich ausgehöhlt, Ameisen, vom Baumsachverständigen empfohlene Fällung mit hoher Dringlichkeit, Verkehrssicherheit sehr stark beeinträchtigt
6	Bettina-von-Arnim-Straße (Krzg. Am Hirtengraben)	1	ohne	40	Sorbus	-	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, abgestorben
7	Böcklinstraße	1	27	230	Roteiche	+	Fällung - in Gefahrenabwehr, Stammfuß umfassend von Stockfäule bzw. ausgedehnter Morschung befallen, Resistographenuntersuchung an 6 Stellen erfolgt, im Ergebnis kein intaktes Holz vorhanden, die Verkehrssicherheit ist nicht mehr gewährleistet
8	Drevestraße vor Haus-Nr. 2	1	ohne	75	Rotdorn	+	Fällung - Havarieanzeige EWP vom 26.04.2017, dringende Auswechslung eines SW-Hausanschlusses (Versickerungsgefahr), Baum befand sich direkt auf der Leitung, Vitalität des Baumes war bereits stark eingeschränkt (Quer- und Längsrisse am Stamm), als Ersatz werden 2 neue Straßenbäume (SU 16-18) in selbiger Straße im Herbst 2017 gepflanzt
9	Friedrich-List-Straße ggü. Tankstelle	1	ohne	110	Linde	+	Fällung - in Gefahrenabwehr in 22 KW bereits erfolgt, Baum ist abgestorben, Verkehrssicherheit stark eingeschränkt
10	Friedrich-W.-Murnau-Straße (vor Haus-Nr. 26)	1	33	68	Robinie	-	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, Schaden am Stammfuß mit beidseitiger Einfaltung, Druckwiesel und Ausbruchsstelle, geringe Vitalität
11	Galleistraße	1	152	120	Linde	+	Fällung - in Gefahrenabwehr in KW 22 bereits erfolgt, komplett trocken gefallen, Verkehrssicherheit stark eingeschränkt
12	Gerlachstraße	1	ohne	46	Linde	-	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, Jungbaum mit starkem Stammschaden, Holz gebrochen und tief einfallend
13	Golmer Chaussee	1	68	210	Linde	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, stark geschädigter Stammfuß, eingehende Untersuchung, im Ergebnis unzureichende Restwandstärke, Befall mit Brandkrusten-Pilz, sehr wahrscheinlich einzelne Wurzelanläufe bereits ausgefallen, Stand- und Bruchsicherheit nicht mehr gewährleistet
14	Großbeerenstraße vor Haus-Nr. 159	1	ohne	140	Linde	+	Fällung - in Gefahrenabwehr am 12.05.17 erfolgt, fortgeschrittener Befall mit dem Brandkrustenpilz, Standsicherheit war nicht mehr gegeben
15	Großbeerenstraße	1	424	90	Linde	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits am 09.05.2017 erfolgt, zwei Drittel der Krone trocken gefallen, teilweise bereits mit geschähter Rinde, Neigung zur Straße, Stamm auf Druckseite eingesunken, Stand- und Bruchsicherheit nicht mehr gegeben
16	Haeckelstraße (ggü. Haus-Nr. 29)	1	ohne	250	Götterbaum	-	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits in 24. KW erfolgt, stark geschädigter Stammfuß, eingehende Untersuchung, im Ergebnis unzureichende Restwandstärke, sehr wahrscheinlich einzelne Wurzelanläufe bereits ausgefallen, Stand- und Bruchsicherheit nicht mehr gewährleistet
17	Haeckelstraße (ggü. Zufahrt zu den Häusern 31-39)	1	ohne	80	Traubenkirsche	-	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits in 24. KW erfolgt, abgestorben, frischer Starkastausbruch, Stand- und Bruchsicherheit nicht mehr gewährleistet
18	Hebbelstraße	1	67	141	Linde	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits am 17.05.2017 erfolgt, abgestorben, Standsicherheit nicht mehr gegeben
19	Hubertusdamm	1	7	125	Vogelbeere	+	Fällung - in Gefahrenabwehr in KW 22 bereits erfolgt, Stammfuß einseitig morsch, geringe Reststandzeit, Verkehrssicherheit stark eingeschränkt
20	Konrad-Wolf-Allee	1	ohne	28	Robinie	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, Jungbaum abgestorben
		1	ohne	35	Spitzahorn	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, Jungbaum mit starken Rindenschäden und Spitzendürre
		1	ohne	35	Spitzahorn	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, Jungbaum mit starken Rindenschäden und Spitzendürre
21	Ludwig-Richter-Straße	1	4	270	Roskastanie	+	Fällung - in Gefahrenabwehr, massiver Befall vom Lackporling am Stammfuß, 2 Pilzfruchtkörper bereits sichtbar, ca 1/4 des Stammanlaufes und des unteren Stammes sind weitestgehend bis über die Stammmitte hinaus zersetzt (Simultanweißfäule), Fäule reicht bis in den Wurzelstock hinein, die Verkehrssicherheit ist nicht mehr gewährleistet

Baumfällungen und Kroneneinkürzungen aus Verkehrssicherungsgründen oder weiteren sich aus dem § 27 des BbgStrG ergebenden Belangen							Zeitraum II. Quartal 2017, Liste 4_Juni 2017
Straßenbäume							Stand: 26.06.2017
lfd. Nr.	Standort	Anzahl	Baum-Nr.	Stammumfang in cm*	Baumgattung	Alleebaum + / -	Notwendige Maßnahmen und Begründung
22	Maimi-von-Mirbach-Straße (vor Haus-Nr. 2)	1	ohne	41	Vogelbeere	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, komplett abgestorben
23	Margarete-Buber-Neumann-Straße	1	ohne	46	Vogelbeere	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, Leittrieb abgestorben, stark geschädigt
24	Maxie-Wander-Straße (vor Haus-Nr. 16)	1	ohne	35	Eberesche	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, komplett abgestorben
25	Paul-Neumann-Straße	1	72	60	Platane	+	Fällung - Straßenbaumaßnahme: Erneuerung der Nebenanlagen, Fällung soll voraussichtlich im Herbst 2017 bis spätestens Februar 2018 erfolgen, 37 Bäume werden als Ausgleich in selbiger Straße gepflanzt
		1	62	80	Platane	+	
		1	59	50	Birke	+	
		1	57	20	Birke	+	
		1	31	30	Birke	+	
		1	32	50	Birke	+	
		1	36	60	Birke	+	
		1	38	50	Birke	+	
		1	55	100	Platane	+	
		1	56	100	Platane	+	
		1	ohne	60	Birke	+	
		1	50	100	Platane	+	
		1	49	40	Birke	+	
		1	39	90	Platane	+	
1	42	60	Birke	+			
1	45	20	Birke	+			
26	Paul-Neumann-Straße	1	80	110	Birke	+	Fällung - in Gefahrenabwehr, komplett abgestorben, sehr hohes Bruchrisiko
27	Ricarda-Huch-Straße	1	ohne	33	Esche	+	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, gekappt, abgestorben
28	Rückertsraße	1	ohne, hinter Baum Nr. 72	170	Pappel	-	Fällung - in Gefahrenabwehr am 16.05.17 erfolgt, der Pappelstamm ist auf einer Länge von ca. 80 cm aufgerissen, der Riss geht durch den ganzen Holzkörper, zur Straße geneigt, Stand- und Bruchsicherheit nicht mehr gegeben
29	Slatan-Dudow-Straße	1	ohne	35	Ahorn	-	Fällung - in Gefahrenabwehr bereits im Juni erfolgt, Jungbaum nach Kappung absterbend
30	Wublitzstraße	1	13	240	Spitzahorn	+	Kronensicherungsschnitt - in Gefahrenabwehr bereits am 21.04.2017 erfolgt, im Bereich Stammfußes stark geschädigt, es waren mehrere Fruchtkörper des Lackporlings vorzufinden, eine eingehende Untersuchung ist erfolgt, im Ergebnis waren die festgestellten Restwandstärken gemessen an der Baumgröße unzureichend, aus Verkehrssicherungsgründen bestand dringender Handlungsbedarf

Anzahl: 54

* ca. und in 1,3 m Höhe über dem Boden

Bei Fällungen aus Verkehrssicherungsgründen fordert der Straßenbaulastträger in der Regel einen Ausgleich im Verhältnis 1:1 (Hochstämme 16-18 cm, 3xv, mDb) an selbigem Standort.

Auskünfte erteilt der Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen über Gruen-Verkehrslaechen@Rathaus.Potsdam.de